



Landesverband Steiermark
für Eis- und Stocksport
A-8041 GRAZ, Stadionplatz 2
Tel.: 0316/42 99 90 Fax.: 0316/42 99 90-4
www.lv-stmk.at E-Mail: lv-stmk@gmx.at

ZVR 180196235

Verteiler: Vorstand
Bezirksobmänner
Vereine
Ehrenmitglieder
Schiedsrichter

Graz, im Mai 2011
Hannes Manfredi

RUNDSCHREIBEN 28 - 2011

INFOS; NEUIGKEITEN; WISSENSWERTES ERGÄNZUNGEN - NEUERUNGEN ÄNDERUNGEN

Impressum

Herausgeber: Landesverband für Eis- und Stocksport, Stadionplatz 2, 8041 Graz, für den Inhalt verantwortlich: Hans-Jürgen LENERT, Landesfachwart
Ergeht an alle Vereine, Bezirksobmänner, Schiedsrichter, Funktionäre, Vorstands- u. Ehrenmitglieder.

1. AUFSTIEGSSCHLÜSSEL ZU DEN LM UND OL 2011 IM STOCKSPORT MANNSCHAFTSSPIEL

Bewerb	Steher	ULW	ULO	ULN	Gesamt
LM Herren	10	-	-	-	15
OL Herren	6	3	3	3	15
LM Damen	-	5	5	3	13
LM Mixed	-	6	6	3	15
LM Senioren Ü60	-	5	4	4	13
LM Senioren Ü50	-	5	6	4	15
LM Junioren U23	-	6	8	1	15
LM Jugend U19	-	4	8	1	13
LM Jugend U16	-	4	6	1	11
LM Schüler/Jugend U14	-	8	9	1	18

2. STEIRISCHER SCHULSPORTTAG 2011

Der Landesverband Steiermark für Eis- und Stocksport unterstützt den 12. steirischen Schulsporttag am Freitag den 07.10.2011 in HARTBERG. Der ESV Flugrad HARTBERG unter Obmann Eduard SCHLÖGL mit seinem Team- wird durch die Betreuung von 3 Lattenwettbewerbsbahnen, mitwirken.

3. STILLGELEGT HABEN IHREN SPIELBETRIEB

ESV PINGAU

Bez. Verband WECHSEL

4. AUFLÖSUNG VON EIS- UND STOCKSPORTVEREINENESV FAßLBERG
ESV MÖBERSDORFBez. Verband SCHÖCKLGEBIET
Bez. Verband JUDENBURG**5. NEUGRÜNDUNG VON EIS- UND STOCKSPORTVEREINEN**

USV PFARRSDORF

Bez. Verband RADKERSBURG

6. MITGLIEDERSTAND DES LANDESVERBANDES STEIERMARK FÜR EIS- UND STOCKSPORT

3	Unterligen	ULO	ULN	ULW
37	Bezirksverbände	13	10	14
600	Eis- und Stocksportvereine	236	130	234

7.**ZULASSUNG VON SPORTGERÄTEN DURCH DIE TK DER IFI**

- A) Der Firma **Miroslav LAFATA, K. Hore 406**, CZ-38711 KATOVICE, wurde nachstehend angeführtes Sportgerät von der IFI-TK genehmigt und zugelassen:

Eisstockstiel:

IFI Registriernummer 51-1914-11-01 (+ jeweiliger Jahreskennbuchstabe)

Der angeführte Stiel darf ab dem 01.04.2011 in den Handel gebracht werden.

- B) Der Firma **EBRA - Präzisionseistöcke e.K, Georg BRANDL**, Passauerstrasse 12, D – 94330 AITERHOFEN/GER, wurde nachstehend angeführtes Sportgerät von der IFI-TK genehmigt und zugelassen:

Winterlaufsohle:

IFI Registriernummer 36/01-1918-11-01 (+ jeweiliger Jahreskennbuchstabe)

Die angeführte Winterlaufsohle darf ab dem 01.05.2011 in den Handel gebracht werden.

8.**BÖE BUNDESVERSAMMLUNG VOM 16.04.2011 IN WIEN**Nachwahlen:

Bundeskapitän	Josef BEDÖCS/St
Herrenfachwart	Josef BEDÖCS/St
3. Rechnungsprüfer	Hans FISCHBACHER/S

BÖE Beschlüsse:

<	Haushaltsvorschlag 2011/2012	18:0
<	Ehrenmitgliedschaft beim BÖE Dr. Kurt WERNBACHER	10:8
<	Umlaufbeschlüsse sollen im BÖE eingeführt werden	18:0.
<	Erstellung eines Leitbildes für den Eis- und Stocksport in Österreich	18:0
<	Änderung des Mitgliedsbeitrages – ab 2012 soll der Mitgliedsbeitrag pro gemeldeten Verein jährlich €50.- und für stillgelegte Vereine €20.- betragen.	
	Antrag bis 31.12.12 zurückgestellt	
<	§ 28 1.10 Verwendung von regelwidrigen Sportgerät /R 361 lit. a IER	
	Strafe: Verwarnung, Geldbuße von €50.- bis €150.-	wird gestrichen
<	<u>Terminänderung</u> ÖC Weitenwettbewerb auf die 46 KW	18:0
<	BL der Herren im Mannschaftsspiel – Eisstocksport-Ende 6. KW	18:0
<	Weitenwettbewerb – Stocksport alle Jugendbewerbe am Samstag	18:0
<	Verwendung von 2 Laufsohlenständer mit je 4 Laufsohlen bei Schüler/Jugend U 14 Mannschaftsspiel – Eis- und Stocksport	18:0
<	ÖM der Schüler/Jugend U 14 im Mannschaftsspiel Eis- und Stocksport pro LV 1 Mannschaft - bei Ausfall eines LV hat die St 2 Aufsteiger	18:0
<	Beim Zielwettbewerb ÖM – Schüler/Jugend U 14 ist die Einspielzeit 10 Minuten	18:0
<	ÖM der Jugend U 16 – U 19 sowie Junioren U 23 im Mannschaftsspiel Eis- und Stocksport – je 1 Mannschaft pro LV, LV St 2. Der 11. Platz und bei Ausfällen werden weitere Startplätze nach dem Ergebnis des vorjährigen Meisterschaft vergeben. pro Landesverband sind aber maximal 2 Startplätze möglich	18:0
<	Jugendbewerbe im Eis- und Stocksport – Mannschaftsspiel müssen an Samstagen gespielt werden. 07.30 Uhr bzw. 08.00 Uhr	18:0

9. STAATSMEISTERSCHAFT DER HERREN IM MANNSCHAFTSSPIEL – STOCKSPORT 2011 - MODUS
--

Die Staatsmeisterschaft der Herren im Mannschaftsspiel – Stocksport 2011 wird wie folgt durchgeführt:

16 Mannschaften in 4 Gruppen zu je 4 Mannschaften

Die Zusammensetzung der Teilnehmer ergibt sich durch die Platzierung der letzten SM im Mannschaftsspiel – Stocksport 2010 von 1 – 11 (die letzten 4 steigen in die Bundesliga ab).

Aus der Bundesliga 2010 steigen die ersten fünf Mannschaften auf.

Die 16 Mannschaften wurden in aufsteigender Reihenfolge in den Topf 1 (1-4), Topf 2 (5-8), Topf 3 (9-12) und Topf 4 (13-16) aufgeteilt.

Die Gruppeneinteilung wurde am Sonntag den 13.03.2011 im Restaurant AMBIO in LUDERSDORF bei GLE\$ISDORF feierlich unter beisein der 16 Mannschaften, Vereinsobmänner, Landesverbandsvertreter, BÖE-Präsidium. Sponsoren und Presse, ausgelost.

Es spielen in Gruppe A:

USC ABERSEE/S
DSG Union WALDING/OÖ
SU St. WILLIBALD/OÖ
EV Union ANGERBERG/T

Es spielen in Gruppe B:

RSU LEITERSDORF im Raabtal/St
EV KBW ROTTENDORF/K
ESV WEIERFING/OÖ
SU PEUERBACH/OÖ

Es spielen in Gruppe C:

ESV Lear Kowald VOITSBERG/St
Union Raika RAMINGTAL/OÖ
EV KALTENHAUSEN/S
ESV Eisstöcke Ladler GRAZ/St

Es spielen in Gruppe D:

EV Seiwald TAL – LEOBEN/St
ESV GRÖDIG-GARTENAU/S
HSV St. MICHAEL/St
ESV Union EDLA/St

Jede Mannschaft hat 3 Heimspiele und 3 Auswärtsspiele (jeder gegen jeden innerhalb der Gruppe)

Termine:

Vorrunde: 30. April, 7. Mai, 21. Mai, 4. Juni, 18. Juni

Viertelfinale: 2. Juli

Halbfinale und Finale: 9. Juli in KLAGENFURT/K

Modus: Der Erste und der zweite jeder Gruppe steigen auf. Die drittplatzierten Mannschaften sind „Steher“. Die jeweils Vierten spielen gegen den Abstieg. Zwei Mannschaften steigen ab.

**10. MITGLIEDERVERSAMMLUNG UND VORSTANDSSITZUNG – LV STEIERMARK
AM 29.04.2011 IN FELDKIRCHEN B. GRAZ**

- < von den 37 Bezirksverbänden waren 32 anwesend
- < der Jahresbericht des Präsidenten und der Bericht von der BÖE Bundesversammlung wurden zur Kenntnis genommen.
- < Organisationsänderung von Funktionären: neuer Rechnungsprüfer Robert REITERER ULW statt Ingobert ZIRKE ULN
- < Ergänzung der LV Statuten:
die Zusammensetzung des Schiedsgerichtes wird in den Statuten aufgenommen
- < der Antrag bei einer Bestrafung durch das Bundes- bzw. Landessportgericht welche einen Abstieg zufolge hat –in die jeweilige Bezirksmeisterschaft absteigen zu lassen- wurde abgelehnt.
- < diverse Tarifänderungen wurden beschlossen.
- < Spielmodusänderung der Oberligameisterschaft im Mannschaftsspiel – Eisstocksport wurde beschlossen (siehe Pkt. 13)
- < Änderung des Abstiegschlüssel bei der LM Herren im Mannschaftsspiel – Eisstocksport (siehe Pkt. 12)
- < Berichtigung des RS 26 – 2010 Pkt. 13 letzter Absatz „...und OL“ ist zu streichen.

11. NEUWAHL EINES RECHNUNGSPRÜFERS

Unterliga West Robert REITERER für Ingobert ZIRKE Unterliga Nord

12. AUF- AB BZW. STEHER BEI DER – LM DER HERREN IM MANNSCHAFTSSPIEL - EISSTOCKSPORT

Ab dem Spieljahr 2011/2012 wird die LM der Herren im Mannschaftsspiel – Eisstocksport wie folgt durchgeführt:

28 Mannschaften

1 Aufsteiger zur Bundesliga

20 Steher einschließlich der Absteiger aus der BL 2012

8 Absteiger in die Oberliga 2013

Der im RS 16-2005 Pkt. 2 beschriebene Austragungsmodus hat weiterhin seine vollinhaltliche Gültigkeit.

**13. AUSTRAGUNGSMODUS – OBERLIGA (OL) MEISTERSCHAFT DER HERREN IM
MANNSCHAFTSSPIEL – EISSTOCKSPORT**

Die Oberliga Meisterschaft der Herren im Mannschaftsspiel - Eisstocksport wird ab dem Spieljahr 2011/2012 wie folgt durchgeführt:

26 Mannschaften – 6 Absteiger aus der LM 2011 und 2 Absteiger aus der OL 2011

18 Aufsteiger aus den UL N – O – W je 6

Auf- bzw. Abstiegsschlüssel:

8 Aufsteiger zur LM 2012/2013

14 Steher in der OL 2012/2013 einschließlich der Absteiger aus der LM

12 Absteiger in die jeweilige Unterliga

Gespielt wird in 2 Gruppen zu je 13 Mannschaften –

Die Zuteilung in die beiden Gruppen weiß und grün erfolgt folgendermaßen:

Die Ränge der Absteiger aus der LM des Vorjahres mit geraden Zahlen (also 22,24,26,28) kommen in die Gruppe weiß und die Ränge mit den ungeraden Zahlen (also 21,23,25,27) kommen in die grüne Gruppe.

Bei den 18 (12) Aufsteigern aus den drei Unterligen erfolgt die Reihung nach dem Alphabet der Unterligen (N – O – W) beginnend mit der Unterliga N in die Gruppe weiß es folgt die Unterliga Ost in die Gruppe grün und weiter die Unterliga West in Gruppe weiß usw...

Grunddurchgang : (1. Tag)

26 Mannschaften in 2 Gruppen (weiß und grün) zu 13 Mannschaften, jede gegen jede in der Gruppe – fehlt eine Mannschaft aus einer Gruppe aus – wird mit 12 oder weniger in dieser Gruppe gespielt. Alle übrigen Mannschaften in der Gruppe erhalten einen Spielpunkt für die Startnummernfestlegung in der Endrunde (Finalrunde).

Endrunde (Finalrunde) 2. Tag

Alle Entscheidungen fallen in einem Spiel und bei unentschiedenen Ausgang wird jener Mannschaft der Sieg zugesprochen, die im Grunddurchgang die bessere Platzierung hatte. Dies entspricht jetzt der Startnummer.

Das Anspiel hat jeweils die Mannschaft mit der niedrigeren Startnummer. Kommt es zu Spielpunkteabzüge vor oder zwischen den Spielen, so werden diese im darauffolgenden Spiel wirksam.

Die straffällige Mannschaft hat das nächste Spiel verloren. Straffälligkeit nach dem letzten Bahnenspiel zieht eine Anzeige an das Sportgericht nach sich.

Die Ränge 1 – 13 der Gruppe weiß und 1 – 13 der Gruppe grün im Grunddurchgang spielen in der Endrunde im Auf –Ab – System 9 Durchgänge (ab 2013 7 Durchgänge), sowie ein Spiel zur Ermittlung des jeweiligen Ranges auf den einzelnen Bahnen. Bei völlig gleichem Ergebnis im Grunddurchgang wird analog IER Regel 395 Hinweis b verfahren.

Startnummer 1 hat der Gruppenerste mit besserem Ergebnis,

Startnummer 2 der weitere Gruppenerste,

Startnummer 3 hat der Gruppenzweite mit besserem Ergebnis usw. bis Startnummer 13

Für das bessere Ergebnis unter den Gleichplatzierten in beiden Gruppen werden die erreichten Spielpunkte, der Quotient, die Differenz und das Los (in dieser Reihenfolge) herangezogen.

Es beginnen in der Endrunde auf:

Bahn 1	:	Startnummer	1	:	Startnummer	2
Bahn 2	:	Startnummer	3	:	Startnummer	4
Bahn 3	:	Startnummer	5	:	Startnummer	6
Bahn 4	:	Startnummer	7	:	Startnummer	8
Bahn 5	:	Startnummer	9	:	Startnummer	10
Bahn 6	:	Startnummer	11	:	Startnummer	12
Bahn 7	:	Startnummer	13	:	Startnummer	14
Bahn 8	:	Startnummer	15	:	Startnummer	16
Bahn 9	:	Startnummer	17	:	Startnummer	18
Bahn 10	:	Startnummer	19	:	Startnummer	20
Bahn 11	:	Startnummer	21	:	Startnummer	22
Bahn 12	:	Startnummer	23	:	Startnummer	24
Bahn 13	:	Startnummer	25	:	Startnummer	26

**13. AUSTRAGUNGSMODUS – OBERLIGA (OL) MEISTERSCHAFT DER HERREN IM
MANNSCHAFTSSPIEL – EISSTOCKSPORT AB DEM SPIELJAHR 2012/2013**

Die Oberliga Meisterschaft der Herren im Mannschaftsspiel – Eisstocksport wird ab dem Spieljahr 2012 – 2013 wie folgt ausgetragen:

26 Mannschaften in 2 Gruppen zu je 13 Mannschaften

8 Absteiger aus der LM 2012 einschließlich der Absteiger aus der BL 2012

6 Steher der OL 2012 – 2013 einschließlich der Absteiger aus der LM 2012

4 Aufsteiger ULN

4 Aufsteiger ULO

4 Aufsteiger ULW

Der Spielmodus – Grunddurchgang und Endrunde (Finalrunde) ist aus der Regelung der OL Meisterschaft der Herren im Mannschaftsspiel – Eisstocksport 2011 – 2012 zu entnehmen.

Aufgrund dieser Neuregelung des OL Modus im Eisstocksport – Mannschaftsspiel ist im RS 16 – 2005 Pkt 4 die Wörter „Eis- und“ außer Kraft gesetzt und sind zu streichen.

**14. RAUCHVERBOT IN EISHALLEN
GRAZ – WEIZ – ZELTWEG – LEOBEN – KAPFENBERG - FROHNLEITEN**

Schreiben der Stadionverwaltung:

Im Betriebsstättenbewilligungsbescheid der Eishallen ist für die gesamten Eishallen ein **RAUCHVERBOT** verordnet. Mit der Annahme der Eiszeitenreservierungsbestätigung haben Sie auch die Auflagen des Betriebsstätten -Bescheides und die Hausordnung rechtsverbindlich akzeptiert. Die Novelle 2009 des Österreichischen Tabakwarengesetzes schreibt ebenfalls ein Rauchverbot in Veranstaltungsstätten vor.

Wir ersuchen Sie daher - zumal es bereits zahlreiche Beschwerden von Nachnutzern der Halle gibt – eindringlich darauf zu achten, dass EisstocksportlerInnen dieses Rauchverbot auch einhalten. Wir werden unsere Eismeister besonders instruieren auf die Einhaltung zu achten und Verstöße aufzuzeigen.

Wir appellieren mit diesen Zeilen sehr höflich an den Sportgeist. Eine Sporthalle sollte wirklich **rauchfrei** sein!

**15. FOLGENDE BÖE BEWERBE KOMMEN IM SPIELJAHR 2011/12 IM BEREICH
DES LV STEIERMARK ZUR DURCHFÜHRUNG**

Eisstocksport

SM + BL Damen	WEIZ	11.-12.02.2012
ÖC Juniorinnen U 23	HART bei GRAZ	26.02.2012

Stocksport:

ÖC Weitenwettbewerb	SEBERSDORF	27.- 28.10.2012
---------------------	------------	-----------------

Der Landesverband Steiermark und die teilnehmenden SportlerInnen würden sich freuen wenn viele Eis- und Stocksportfreunde die Veranstaltungen besuchen würden.

**16. SCHIEDSRICHTERTURNIER 2011 DES LANDESVERBANDES STEIERMARK FÜR
EIS- UND STOCKSPORT**

An alle A – B und C Schiedsrichter des Landesverbandes Steiermark

Das diesjährige Schiedsrichterturnier der Schiedsrichterorganisation des Landesverbandes Steiermark für Eis- und Stocksport findet am Samstag dem 01.10.2011 mit Beginn um 08.30 Uhr in der Stocksporthalle in KAINDORF/HB Oststeiermark statt.

Nennungen sind an den Schiedsrichterobmann Johann PFENNICH, schriftlich oder telefonisch 0664/2044030 bis spätestens 21.09.2011 abzugeben.

Um rege Teilnahme der Schiedsrichter wird gebeten.

17. SCHIEDSRICHTER – FORT- UND WEITERBILDUNG 2010

Termin – AVISO

Die Schiedsrichter Fort- und Weiterbildung des Landesverbandes Steiermark für Eis- und Stocksport findet an drei Abenden statt. Die Schiedsrichter werden gebeten an einen der unten angeführten Termine teilzunehmen.

ULN – HAFENDORF/KAPFENBERG – Stocksporthalle	Freitag	07.10.2011, 19.00 Uhr
ULO – Stocksporthalle OED bei FELDBACH	Samstag	15.10.2011, 17.00 Uhr
ULW – STANGERSDORF Gasthaus EDLER	Donnerstag	20.10.2011, 19.00 Uhr

18. BÖE – SPORTGERICHTSURTEILE

- a) Bei der kommissionellen Prüfung zur 44. SM der Damen im Mannschaftsspiel Eisstocksport in SALZBURG/S wurde durch die Spielerin Annemarie PUFFINGER, ESV Viktoria ZELTWEG ein regelwidrig manipulierter Stiel vorgelegt – daß ist ein Verstoß gegen IER Regel 201.202.205 und 361 sowie ein Sportvergehen nach § 28 Abs. 1 lit 12 der BÖE SpGO.

Disziplinaire Würdigung:

Spielerin 6 Monate Spielverbot bis 06.09.2011

Verein (Mannschaft): Die Mannschaft wird der erreichte Rang und Titel aberkannt.

- b) Bei der kommissionellen Prüfung zur 44. SM der Damen im Mannschaftsspiel Eisstocksport in SALZBURG/S wurde durch die Spielerin Anna WEILHARTER, ESV Viktoria ZELTWEG ein regelwidrig manipulierter Stiel vorgelegt – daß ist ein Verstoß gegen IER Regel 201,202,205 und 361 sowie ein Sportvergehen nach § 28 Abs. 1 lit 12 der BÖE SpGO.

Disziplinaire Würdigung:

Spielerin 6 Monate Spielverbot bis 07.09.2011

Verein (Mannschaft): Die Mannschaft wird der erreichte Rang und Titel aberkannt.

- c) Bei der kommissionellen Prüfung zur 3. BL der Damen im Mannschaftsspiel Eisstocksport in SALZBURG/S wurde durch die Spielerin Erika GLÜCK, UEV OSTERMIETHING/S ein regelwidrig manipulierter Stiel vorgelegt – daß ist ein Verstoß gegen IER Regel 201.205 und 361 sowie ein Sportvergehen nach § 28 Abs. 1 lit 12 der BÖE SpGO.

Disziplinaire Würdigung:

Spielerin 6 Monate Spielverbot bis 12.09.2011

Verein (Mannschaft): Die Mannschaft wird der erreichte Rang und Titel aberkannt.

- d) Bei der kommissionellen Prüfung zur 30. BL der Herren im Mannschaftsspiel Eisstocksport in AMSTETTEN wurde durch den Spieler Herbert LAFFER, RSU LEITERSDORF i/R eine nicht erlaubte Winterlaufsohle vorgelegt – daß ist ein Verstoß gegen IER Regel 201, und 361 sowie ein Sportvergehen nach § 28 Abs. 1 lit 12 der BÖE SpGO.

Disziplinäre Würdigung:

Spieler Geldbuße € 100.-

- e) Bei der kommissionellen Prüfung zur 70. SM der Herren im Mannschaftsspiel Eisstocksport in ZÖBERN/NÖ wurde durch den Spieler Manfred NIEDERL, EV Seiwald KALTENHAUSEN/S ein regelwidrig manipulierter Stiel vorgelegt – daß ist ein Verstoß gegen IER Regel 201.202 und 361 sowie ein Sportvergehen nach § 28 Abs. 1 lit 12 der BÖE SpGO.

Disziplinäre Würdigung:

Spieler 6 Monate Spielverbot bis 05.09.2011

Verein (Mannschaft): Die Mannschaft wird der erreichte Rang und Titel aberkannt.

- f) Bei der kommissionellen Prüfung zur 70. SM der Herren im Mannschaftsspiel Eisstocksport in ZÖBERN/NÖ wurde durch den Spieler Franz HERBST, EV STRASSWALCHEN/S ein regelwidrig manipulierter Stiel vorgelegt – daß ist ein Verstoß gegen IER Regel 201.205 und 361 sowie ein Sportvergehen nach § 28 Abs. 1 lit 12 der BÖE SpGO.

Disziplinäre Würdigung:

Spieler 6 Monate Spielverbot bis 05.09.2011

Verein (Mannschaft): Die Mannschaft wird der erreichte Rang und Titel aberkannt.

19.	WIR GRATULIEREN ZUM BESTANDSJUBILÄUM
------------	---

WSV FRANZOSENBÜHEL/EISENERZ	100 Jahre
1. ESV FERNITZ	75 Jahre
ESV TIEFENTHAL	75 Jahre
ESV AUTAL	75 Jahre
ESV NESTELBACH/SCHEMERLHÖHE	75 Jahre
ESV OBERDORF	50 Jahre
ESV HASLAU	50 Jahre
ESV HOHENBURG	50 Jahre
ESV OEDT	50 Jahre
ESV SANDGRUBE	50 Jahre
ESV FEISTRITZWALD	50 Jahre
ESV Union UNTERLIMBACH	50 Jahre
ESV Union KAINBACH 1960	50 Jahre
ESV PÖLLAU/HB	50 Jahre
ESV SCHWEINZ	50 Jahre
1.ESV HASLACH	50 Jahre
ESV BERGL-OBERKORNACH	50 Jahre
ESV Haiden MAXLON	25 Jahre
ESV GÖSSNITZ	25 Jahre

20 . STEIRISCHE MANNSCHAFT DES JAHRES 2010

Gem. Vorschlag des Landessportrates und Beschluss der Steiermärkischen Landesregierung wurde der

RSU LEITERSDORF im Raabtal

(Herbert LAFFER, Martin LAFFER, Franz RÖCK, Christoph ULZ, Franz UNGER)

für die sportlichen Leistungen im Jahr 2010 zur

Steirischen Mannschaft des Jahres 2010

gewählt.

Gleichzeitig wurden die Sieger die von der Kleinen Zeitung durchgeführten Wahlen zur beliebtesten NachwuchssportlerIn aus den 10 steirischen Regionen geehrt.

Aus der Region HARTBERG und MÜRZTAL

Julia FEICHTGRABER **ESV Union VORNHOLZ**
und
Viktoria SCHLAPFER **ESV DIEMPLACH/KAPFENBERG**

Dies ist nicht nur eine Auszeichnung für den RSU LEITERSDORF im Raabtal und den beiden Nachwuchssportlerinnen, sondern auch eine Auszeichnung des

Steirischen Eis- und Stocksportes

Die Ehrung erfolgte im Rahmen der Sporthilfe Gala 2011 in der Helmut LIST Halle am 05.05.2011 in GRAZ.

21. VERLEIHUNG DER LANDESSPORTLEISTUNGSMEDAILLE IN GOLD, SILBER UND BRONZE, DURCH DAS AMT DER STEIERMÄRKISCHEN LANDESREGIERUNG FÜR SPORTLERINNEN 2010

18 Eis- und StocksportlerInnen wurden am Montag, dem 11.04.2011 in GRAZ, Seifenfabrik geehrt und ausgezeichnet.

Sportleistungsmedaille in GOLD: 11

- | | | |
|-----|---------------------|---------------------------|
| 1. | GENSER Rene | ESV SEBERSDORF |
| 2. | GUTMANN Manfred | ESV Union PASSAIL |
| 3. | GUTMANN-WILD Silvia | ESV Union PASSAIL |
| 4. | LAFFER Herbert | RSU LEITERSDORF i.R. |
| 5. | LAFFER Martin | RSU LEITERSDORF i.R. |
| 6. | OSWALD-WAGNER Sonja | ESV SÖDING |
| 7. | RÖCK Franz | RSU LEITERSDORF i.R. |
| 8. | ROTH Franz | ESV Eisstöcke Ladler GRAZ |
| 9. | ULZ Christoph | RSU LEITERSDORF i.R. |
| 10. | UNGER Franz | RSU LEITERSDORF i.R. |
| 11. | WEILHARTER Anna | ESV Viktoria ZELTWEG |

Sportleistungsmedaille in SILBER: 2

- | | | |
|----|--------------------|-----------------------|
| 1. | FEICHTGRABER Julia | ESV Union VORNHOLZ |
| 2. | PAAR Werner | ESV OED-HARTMANNSDORF |

Sportleistungsmedaille in BRONZE: 5

- | | | |
|----|-----------------|--------------------|
| 1. | KRENN Michael | 1. ESV FRESING |
| 2. | PUNTIGAM Thomas | ESV Union EDLA |
| 3. | SCHWARZL Martin | ESV KROTTENDORF/WZ |
| 4. | SCHWARZL Stefan | ESV KROTTENDORF/WZ |
| 5. | WILDING Felix | HSV St. MICHAEL |

22. BÖE – SPORTLEREHRUNG 2011

Gem. Präsidiumsbeschluss vom 24.03.2011 wurde für ihre sportlichen Erfolge bei den Europameisterschaften im Rahmen des österreichischen Nationalteams

Sonja OSWALD-WAGNER ESV Wikotech Pichlingerhof SÖDING

mit dem

ausgezeichnet BÖE – Leistungsabzeichen in „Bronze“ mit Urkunde

23. LANDESVERBANDSSPORTLEREHRUNG 2011 FÜR EIS- UND STOCKSPORT

Die Sportlerehrung des Landesverbandes Steiermark für Eis- und Stocksport für das Spieljahr 2010/2011 findet am Montag dem 03.10.2011 in FELDKIRCHEN bei GRAZ, Feldkirchnerhof statt.

24. GÜLTIGE TARIFE AB 01.05.2011 IM LANDESVERBAND STEIERMARK FÜR EIS- UND STOCKSPORT

Jahresabgabe für Vereine an den LV	€ 70,00
Jahresabgabe für Stillgelegte Vereine an den LV	€ 35,00
Spielerpässe	€ 7,00
Neuanmeldung	€ 5,00
Ummeldung im Kalenderjahr	€ 25,00
Gebühr für Verlust eines Spielerpasses	€ 20,00
Bearbeitungsgebühr für Vereine	€ 6,00
Bearbeitungsgebühr für Bezirke	€ 6,00
Mannschaftsstreifen	€ 5,00
Wertungsblätter 250	€ 10,00
Wertungen 13 – 15	€ 10,00
Sammelwertungsliste	€ 1,50
IER Regelbuch	€ 10,00
BÖE Marken Stockkörper	€ 5,00
BÖE Marke Sommerlaufsohle	€ 3,00
BÖE Jubiläumsnadeln	€ 12,00
LV Jubiläumsnadeln	€ 12,00
Etiketten	€ 0,10
Landesverbandssatzungen	€ 10,00
Satzungen zur Vereinsgründung	€ 2,00
Vereinsverzeichnis je Unterliga	€ 10,00

25. WUSSTEN SIE SCHON, DASS.....

2005 Silvia WILD von ESV Union PASSAIL die Weltbestleistung im Zielwettbewerb auf Eisbahnen auf 184 Punkten verbessert.

Vom IFE Präsidium die EM der Herren, Junioren U 23 und Jugend U 18, U 16 nach MÖNICHWALD/St und der EC im Weitenwettbewerb nach SEBERSDORF vergeben wurde.

Diese Chronik wird fortgesetzt.....

26.

WAS UNS GEFÄLLT.....DASS.....

- 18 SportlerInnen in der Seifenfabrik GRAZ die Leistungssportmedaille in Gold – Silber – und Bronze aus den Händen vom Sportreferenten der steierm. Landesregierung LH Mag. Franz VOVES erhielten.
- der RSU LEITERSDORF im Raabtal zur steirischen Mannschaft des Jahres 2010 von der steierm. Landesregierung nach Vorschlag des Landessportrates gewählt wurde.
- der ESV KROTTENDORF in den Klassen U 14, U 16, U 19 und U 23 bei allen Österreichischen Meisterschaften hervorragende Platzierungen erreichte.

27.

WAS UNS NICHT GEFÄLLT.....DASS.....

- sich Eisstocksportler über die Eisverhältnisse in der Eishalle HARTBERG und den Zustände der Anlage samt veralteten Geräten beschwerten. Weiters wurde Beschwerde über das nicht Aufsperrten der Kantine samt Nebenräumen bei – 14°C, wo auch Zuschauer sich stärken wollten bzw. die in die Pause gehenden Mannschaften keine Aufwärmöglichkeiten vorfanden. Der Beschwerdeschreiber beurteilt dies als „Schweinerei“ und verglich diese Eissportanlage mit einem modernen Freiluftstall für Kühe.
- bei der Oberligameisterschaft in GRAZ Liebenau keine Aufzeigetafeln vorhanden waren.
- 5 SportlerInnen von der in der Grazer Seifenfabrik stattgefundenen Sportlerehrung fernblieben.
- bei der BÖE Mitgliederversammlung in WIEN der Antrag der Landesverbandspräsidentenkonferenz bei Vorlage eines regelwidrig manipulierten oder nicht erlaubten Sportgerätes bei einer kommissionellen Prüfung (R 202 der IER) die Streichung und Aberkennung des erreichten Ranges und Titel -zu streichen- mit 6:12 abgelehnt wurde.



- ❖ **Franz GROSS,**
Obmann des ESV UNTERWEISSENBACH (1971 – 1996) und (1999 – 2001), seit 2002 Ehrenobmann, verstarb am 17.12.2010 im Alter von 66 Jahren.
- ❖ **Gerhard FLUCH,**
Spieler des ESV Kaiserschild EISENERZ und Kassier Stv., verstarb am 15.01.2011 im Alter von 63 Jahren.
- ❖ **Helmut EBNER,**
Spieler des ESV Falke Gösting, verstarb am 21.12.2010 im Alter von 58 Jahren.
- ❖ **Franz FUCHS,**
Spieler des ESV Therme LOIPERSDORF, Obmann (1979 – 2006), verstarb am 21.01.2010 im Alter von 72 Jahren.
- ❖ **Willi SCHNIDERITSCH,**
Funktionär des Special Olympics Österreich „Stocksport“ und Schriftführer des ESV Alte Maut SEIERSBERG, verstarb am 29.01.2011 im Alter von 63 Jahren.
- ❖ **Alexander PLEUNIK,**
Spieler des ESK Sparkasse FELDBACH seit 1988, Obmann (1997 – 2011) und Schriftführer Stv. Des Bez. Verbandes FELDBACH Süd (1997 – 2010), verstarb am 31.01.2011 im Alter von 47 Jahren.
- ❖ **Fritz ZWINGER,**
Spieler des HSV FELDBACH, verstarb am 10.02.2011 im Alter von 72 Jahren.
- ❖ **Egon KROPFHOFER,**
Spieler des ESV SÖDING, verstarb am 17.02.2011 im Alter von 45 Jahren.
- ❖ **Josef HÜTTER,**
Obmann des ESV UNTERSTORCHA (1990 – 2006) Kassier (1981 – 1990), verstarb am 21.03.2011 im Alter von 64 Jahren.
- ❖ **Thomas KOTNIG,**
Bez. Obmann des Bez. Verbandes JUDENBURG 2005 – 2009) Sportgerichtsbeisitzer ULN (2005 – 2009) Spieler des ESV Eisblume PÖLS bis 1988, ESR WÖLZERTAL 1988- 1995, ESV Feldgasse JUDENBURG 1995 – 1998, ESV KNITTELFELD 1998 – 1999, ESV GABELHOF 1999 – 2002, ESR LIECHTENSTEIN 2002 – 2007, ESV STRETTWEG/JUDENBURG 2007 – 2009 ESV GROSSFEISTRITZ ab 2009, Schiedsrichter C 1998 – 2008), Schiedsrichter B ab 2008, verstarb am 11.03.2011 im Alter von 43 Jahren.
- ❖ **Anton SAMS,**
Obmann des ESV TOBELBAD (2000 – 2006) und Spieler ab 1989, verstarb am 07.04.2011 im Alter von 64 Jahren.
- ❖ **Hubert WALLNER,**
Gründungsobmann – Präsident und Spieler des ESV Union HALBENRAIN, verstarb am 15.04.2011 im Alter von 83 Jahren.
- ❖ **Harald NEUBAUER,**
Spieler des ESV WANNERSDORF seit 2001 verstarb am 30.04.2011 im Alter von 48 Jahren.

29. STOCKSPORTVERANSTALTUNGEN IN UNGARN

Internationale BUDAPESTER Stocksporttage vom 23.07.11 – 24.07.2011
In BUDAPEST, Pirosrozsa u. 1-3 RAFC – Sportplatz (Auto – Navigation – unbedingt bitte die Postleitzahl 1165 eingeben)

Bewerbe: Herren: Zielwettbewerb und Mannschaftsspiel
Damen: Zielwettbewerb und Mannschaftsspiel
Mixed: Mannschaftsspiel

Nennungsadresse: Janos URGYAN
Menyhert u. 22
H-1162 BUDAPEST
E-Mail: urgyanj@freemail.hu
E-Mail: ines-sinko@chello.hu
E-Mail: inessinko@web.de

Anfragen : 0316/698291

30. RUNDSCHREIBEN NR. 29 – 2011 - AVISO -

Das Rundschreiben Nr. 29 - 2011 wird nicht mehr ausgesandt sondern ist von der LV Homepage

www.lv-stmk.at Download

herunterzuladen.

RS 29 – 2011 ab 1. Dezemberwoche 2011 weiter
1. Maiwoche 2012 usw.

31. RANGLISTE 2011 – MANNSCHAFTSSPIEL - EISSTOCKSPORT

Die Rangliste 2011 im Mannschaftsspiel – Eisstocksport der Herren ist nach Abschluß des BÖE Sportgerichtsverfahren von der LV Homepage

www.lv-stmk.at

herunterzuladen (voraussichtlich Ende Mai 2011).

32. WIR SIND AUF URLAUB

Das Sekretariat ist in der Zeit vom 13.06.2011 bis 19.06.2011 und vom 01.08.2011 bis 21.08.2011 geschlossen, jedoch steht für dringende Fälle in dieser Zeit der geschf. Vizepräsident Hannes MANFREDI, Tel. 0664/5440295 gerne zur Verfügung.

33. ALTPAPIER UND ROHSTOFFHANDEL – EHGARTNER - GRAZ

Die Firma Peter EHGARTNER, Altpapier und Rohstoffhandel hat dem Landesverband Steiermark durch die Übernahme der Portokosten für das Rundschreiben Nr. 28 – 2011 unterstützt. Der Landesverband Steiermark bedankt sich sehr herzlich.

Mannschaftsspiel:

1.)	LM Senioren Ü 60	07.05.2011	KÖFLACH
2.)	LM Schüler/Jugend U 14	22.05.2011	FELDBACH
3.)	LM Mixed	22.05.2011	STALLHOFEN
4.)	LM Mental Behinderte Sportler	25.05.2011	SEIERSBERG
5.)	LM Damen	05.06.2011	ZIEGENBURG/MZ
6.)	LM Junioren U 23	13.06.2011	MURBERG
7.)	OL Herren Vorrunde/Finale	18.06./19.06.2011	BAD MITTERNDORF
8.)	LM Jugend U 19	19.06.2011	PÖLLAU/HB
9.)	LM Jugend U 16	23.06.2011	BLAINDORF
10.)	LM Senioren Ü 50	23.06.2011	KINDBERG
11.)	LM Herren Vorrunde/Finale	25.06./26.06.2011	PISTORF

Zielwettbewerb:

1.)	LM Schüler/Jugend U 14	03.09.2011	09.00 Uhr	PASSAIL
2.)	LM m. Jugend U 16	03.09.2011	11.00 Uhr	PASSAIL
3.)	LM Senioren Ü 50	03.09.2011	13.00 Uhr	PASSAIL
4.)	LM Herren	03.09.2011	15.00 Uhr	PASSAIL
5.)	LM Junioren U 23	03.09.2011	15.00 Uhr	PASSAIL
6.)	LM m. Jugend U 19	03.09.2011	16.00 Uhr	PASSAIL
7.)	LM Damen	04.09.2011	09.00 Uhr	PASSAIL
8.)	LM Seniorinnen Ü 50	04.09.2011	09.00 Uhr	PASSAIL
9.)	LM w. Jugend U 19	04.09.2011	09.00 Uhr	PASSAIL
10.)	LM Juniorinnen U 23	04.09.2011	09.00 Uhr	PASSAIL
11.)	LM w. Jugend U 16	04.09.2011	09.00 Uhr	PASSAIL

Die Vereinsobmänner werden gebeten diese Termine vorzumerken und auch den Spielerinnen und Spielern bekannt zu geben. Ausschreibungen sind bei den Bezirksobmännern und im LV Sekretariat. Außerdem sind alle LV Ausschreibungen im Internet unter www.lv-stmk.at download zum herunterladen.


Hannes MANFREDI
Geschf Vizepräsident


Hans-Jürgen LENERT
Landesfachwart


LR aD. Erich PÖRTL
Präsident